

SVG Plettenberg ist Mannschaftsblitzmeister 2021

Bei der Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2021/22 nahmen lediglich 4 Teams aus 3 Vereinen teil. So machten sich die Spieler in 4 Durchgängen einen schönen Nachmittag. Angesichts der aufgestellten Spieler in den Teams waren die Platzierungen schon bei Turnierbeginn leicht auszumachen. Am Ende gab es keine Überraschungen. Neben dem Meister haben sich auch MS Halver-Schalksmühle und SF Neuenrade für die Verbands-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert. Die Plettenberger gewannen nach 2017, 2018 und 2019 zum vierten Mal in Serie die Titelkämpfe, die 2020 aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallen waren. Für die Plettenberger war es der 23. Titelgewinn seit offizieller Rechnung in der Saison 80/81. Vier Mannschaften waren am Samstag in Bödinghausen mit von der Partie, Gastgeber Plettenberg stellte zwei Teams, dazu kamen Vierermannschaften des MS Halver-Schalksmühle und der SF Neuenrade. Aufgrund dieser überschaubaren Teilnehmerzahl spielte jede Mannschaft viermal gegen jede andere Mannschaft. So kamen immerhin zwölf Spielrunden zu Stande. Die Plettenberger gewannen alle zwölf Spiele und holten sich mit 24:0 Punkten und 41 Brettpunkten den Sieg. Für das Team spielten Marc Schulze (11,5/12), Max Bouabara (10,5), Thomas Kuhn (10,5) und Manfred Nölke (8,5). Der MSHS belegte mit 14:10 Punkte und 28,5 Brettpunkten Rang zwei. Gegen Neuenrade gab es zwei Siege und zwei Teamremis. Für den MSHS spielten Dirk Jansen (5,5), Volker Schmidt (8,5), Gerson Heuser (7,5) und Pornchai Ertelt (7,0). Die SF Neuenrade folgten mit 8:16 Zählern auf Rang drei, brachten es auf 20,5 Brettpunkte, die aufs Konto von Vasileios Lanaras (5,0), Walter Cordes (5,0), Florian Schulte (3,0) und Christian Midderhoff (7,5) gingen. Die SvG Plettenberg II hatte einen schweren Stand, holte aber immerhin 2:22 Punkte und 6,0 Brettpunkte. Für dieses Team spielten Marek Maniocha (2,0), Ekkehard Arnoldi (0,0), Marcel Sorol (3,0) und Mirek Skapski (1,0).

Einzelpokal: Herkus Bagdonas gewinnt Finale gegen Lothar Mirus

Der Einzelpokal des Schachbezirks Sauerland endete mit einer faustdicken Überraschung: Herkus Bagdonas, 18-jähriger, lettischer Neuzugang des VfB „Turm“ Altena, setzte sich am Freitag im Finale gegen Lothar Mirus (MSHS) im Blitzstechen durch. Damit holte Bagdonas direkt bei seinem ersten Bezirksturnier den ersten Titel. Die Partie zwischen Mirus und Bagdonas dauerte vier Stunden und 52 Züge, wobei Mirus mit Weiß stets etwas besser stand, aber nicht durchschlagend zum Erfolg kam. So endete die Partie mit einem Remis. Im Blitzstechen gewann der Bezirksvorsitzende aus Halver die erste Partie, die folgenden beiden Partien aber gingen an den jungen Burgstädter, der damit den Pokalsieg sicher hatte und den Bezirk nun beim Verbandspokal ebenso wie auch Mirus vertreten darf.

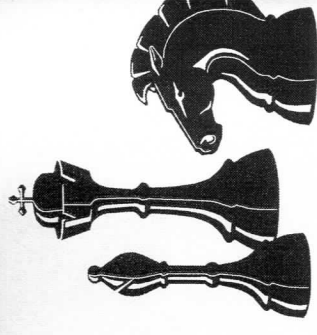
Schachfreunde Lennestadt e.V.

Vereinsinformationen Nr. 224 / Dezember 2021

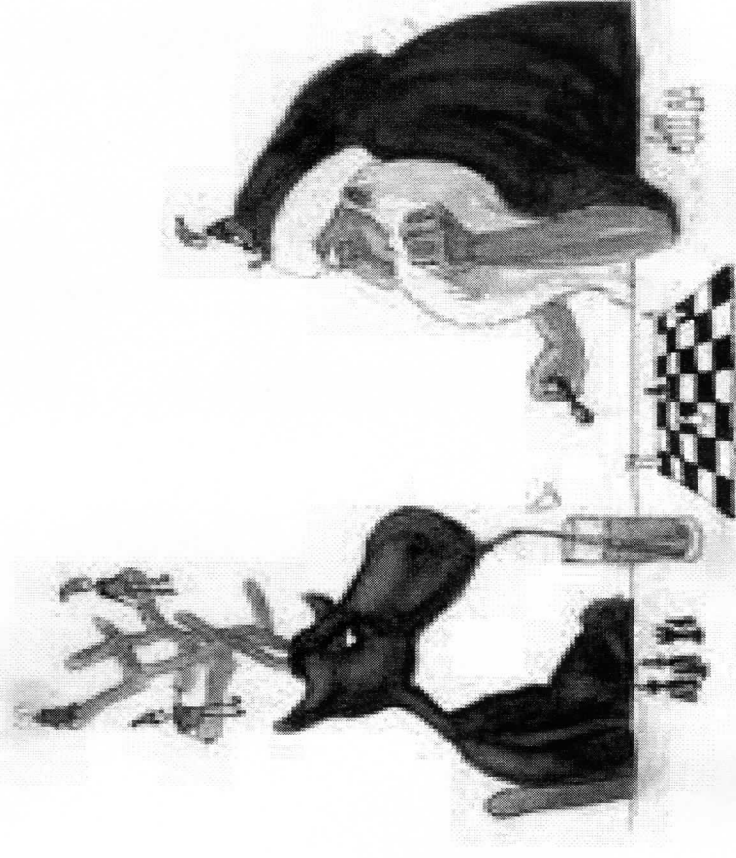


Schachfreunde im Internet :

www.schachfreunde-lennestadt.net



Der Vorstand wünscht allen Vereinsmitgliedern und deren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit und Erfolg !



*****Termine * Termine * Termine * Termine * Termine*****

03.12.2021	Trainingsabend	04.12. Schultze, Marco (35.)
10.12.2021	Trainingsabend	16.12. Werthmann, Lukas (24.)
12.12.2021	SF L. – Bad Laasphe	22.12. Theile-Rasche, Ingo (51.)
17.12.2021	Trainingsabend	
24.12.2021	Heiligabend	
31.12.2021	Silvester	
07.01.2022	Trainingsabend	

Herzlichen Glückwunsch !

Der letzte Trainingsabend in diesem Jahr findet aufgrund der Feiertage bereits am Freitag, den 17. Dezember statt.
Wir starten im neuen Jahr wieder am 07. Januar!

Die **Schachweltmeisterschaft 2021** wird zwischen Magnus Carlsen, dem amtierenden Schachweltmeister, und Jan Nepomnjaschtschi, dem Gewinner des Kandidatenturniers Jekaterinburg 2020/2021, unter der Schirmherrschaft der FIDE ausgetragen. Kommerzieller Partner und Organisator der Weltmeisterschaft ist das Medienunternehmen *World Chess*. Ursprünglich war der Beginn der Weltmeisterschaft auf den 20. Dezember 2020 in Dubai im Rahmen der Expo 2020 angesetzt. Wegen der COVID-19-Pandemie wurde sie jedoch, genauso wie die Expo, auf 2021 verschoben und findet nun vom 24. November bis zum 16. Dezember 2021 statt.



Erfolgreiche Auftritte in Schnellschach und Turnierliga

Sowohl im Schnellschach, wie auch im Turnierschach konnten die Schachfreunde die beiden Auswärtsspiele in Wiehl und Sundern erfolgreich gestalten.

Im Schnellschach waren die Schachfreunde Gast beim höherklassigen SV Sundern, der jedoch nicht in Bestbesetzung antrat.
Die beiden Runden (doppelrundig) konnten mit 2,5 – 1,5 und mit 3-1 gewonnen werden :

Tillmann – Stupperich	= 1 – 0	0 - 1
Plass, H. – Theile-Rasche	= 0 – 1	1 - 0
Höffner – Radke	= 0 – 1	0 - 1
Henneböhle – Soermer	= remis	0 – 1

Tabelle „S-Liga Verband A“

1. SV Hemer 1	4,0 MP	7,0 BP
2. SF Lennestadt	4,0	5,5
3. MS Halver-Schalks.	3,0	4,5
4. SF Neuenrade	1,0	3,5
5. SV Sundern 1	0,0	2,5
6. SF Attendorn	0,0	1,0

Im Normalschach gelang beim SV Wiehl ein ungefährdeter 4-0 Auswärtssieg. Der Gastgeber trat in diesem Spiel stark ersatzgeschwächt an :

Roth – Theile-Rasche	= 0 – 1	Held – Dittmann	= 0 - 1
Margenberg – Radke	= 0 – 1	Eggebrecht – Schindler	= 0 – 1

Tabelle „T-Liga Verband B“

1. SV Weidenau/Geisweid 1	4,0 MP	5,5 BP
2. SF Lennestadt	2,0	5,5
3. SV Kierspe	2,0	4,0
4. SV Kreuztal	2,0	3,5
5. SV Wiehl	2,0	3,0
6. SK Meinerzhagen 1	1,0	3,0
7. SK Meinerzhagen 2	1,0	3,0
8. TuS DJK Herdorf	0,0	0,5
9. SV Bad Laasphe	0,0	0,0